

Bezeichnung des Ausschusses

Schul- und Kulturausschuss

Tag der Sitzung

02.02.2005

Beginn der Sitzung

16.30 Uhr

Ende der Sitzung

18.07 Uhr

Ort der Sitzung

Lehrerzimmer der Hauptschule Lübscher Kamp

Anwesend

Ratsherr Stahmer
Ratsherrin Frau Reichhelm
Ratsherr Dr. Müller
Ratsherr Jauß
Ratsherr Studt
Ratsherr Langfeld in Vertretung für Frau Klopke
Herr Kracht
Frau Herold
Herr Hoffmann

es fehlten

Frau Klopke

Ferner anwesend

Herr Kaletsch, Leiter der Hauptschule Lübscher Kamp
Herr Kruck, Leiter der Grundschule Sude-West (bis einschließlich TOP3)
Herr Hartung, Leiter der Auguste Viktoria-Schule
Herr Föllscher, stellvertretender Leiter der Auguste Viktoria-Schule
Frau Schmiade, Leiterin der Ernst-Moritz-Arndt-Schule
Frau Grübmeyer, stv. Leiterin der Fehrs-Schule
Frau Wolz, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Itzehoe
Frau Dr. Hohl-Friedrich, theater itzehoe
Frau Krahe, theater itzehoe
Herr Mühle, theater itzehoe
Frau Schütt, Verein der Freunde des theater itzehoe
Herr Rießelmann, Schulelternbeiratsvorsitzender der Auguste Viktoria-Schule
Ratsherr Gründel
Herr Helms
Herr Gerhard, MTV
Herr Schamerowski, MTV
Herr Ehrich, Norddeutsche Rundschau
6 Zuhörer

Protokollführerin

Frau Rohwedder

Unterschrift des Vorsitzenden bzw. Vertreters

Unterschrift der Protokollführerin

Der Vorsitzende des Ausschusses, Ratsherr Stahmer, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden. Er bedankte sich bei Herrn Kaletsch für die Gastfreundschaft und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Im Namen der IBF-Fraktion legte Ratsherr Gründel einen Antrag zu Tagesordnungspunkt 8 vor.

Anschließend wurde mit folgendem Ergebnis über die nicht-öffentliche Beratung der Tagesordnungspunkte 5, 6 und 7 abgestimmt:

| | | |
|-------|------|--------|
| TOP 5 | 7 Ja | 2 Nein |
| TOP 6 | 7 Ja | 2 Nein |
| TOP 7 | 9 Ja | 0 Nein |

Damit wurden diese Punkte in nicht-öffentlicher Sitzung beraten. Aus diesem Grund wurde festgelegt, dass TOP 8, 9 und 10 vor TOP 5, 6 und 7 beraten werden sollten. Die Protokollierung erfolgt jedoch in der ursprünglichen Reihenfolge.

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 9 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.12.2004

Es wurden keine Einwendungen erhoben.

| | | | | | | | | |
|--|-------------------------------------|--|-------|---|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|--|
| STADT ITZEHOE Der Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | Sitzungsvorlage | Seite | Sitzungstermin | | TOP | | |
| | | Hauptausschuss | | 02.02.2005 | | 2 | | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Fachausschuss | | Aktenzeichen | | | | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | vertraulich | | 40.01/Pr. | | | | |
| Entscheidungsvorlage | | | | | | | | |
| Amt für Schulen, Sport und Kultur | | | | | | | | |
| Gremium | | | | endgültige Beschlussfassung | | | | |
| Schul- und Kulturausschuss | | | | Beschlussempfehlung an Ratsversammlung | | | | |
| | | <input checked="" type="checkbox"/> | | Anhörung / Information | | | | |
| Anlagen | | | | | | | | |
| Betreff | | | | | | | | |
| Bericht über die Situation der Hauptschule Lübscher Kamp | | | | | | | | |
| 1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag | | | | | | | | |
| Der Schul- und Kulturausschuss nimmt von der Gesamtsituation der Hauptschule Lübscher Kamp Kenntnis. | | | | | | | | |
| 2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag) | | | | | | | | |
| 3. | | Verweisung Bürgermeister/in an ausschuss | | | Unterschrift Bürgermeister/in | | | |
| 4. | | Verweisung an andere Ausschüsse | | | | | | |
| Beratungsergebnis | | | | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich | | Sitzung am | | |
| | | | | | | 02.02.2005 | | |
| | | | | | | TOP | | |
| | | | | | | 2 | | |
| | | Ja-Stimmen | | Nein-Stimmen | | Enthaltungen | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | |
| einstimmig | | mit Stimmenmehrheit | | Beglaubigt | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | |
| lt. Beschlussvorschlag | | abweichender / ergänzender Beschluss | | in das Berichtswesen aufzunehmen | | | | |
| Der Bürgermeister | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | <input type="checkbox"/> | | | <input type="checkbox"/> | |
| stimmt dem Entscheidungs- | | trifft folgende abweichende/ergänzende | | | | | | |
| vorschlag zu | | Entscheidung (siehe 2.) | | | | | Datum, Unterschrift | |

| | | | |
|---|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|
| Erläuterungen | Seite | TOP 2 | |
| <p>Der Schulleiter, Herr Kaletsch, wird die Situation der Schule, insbesondere in organisatorischer und finanzieller Hinsicht, erläutern. Gleichzeitig wird er informieren unter anderem über den baulichen Zustand, die Schülerzahlen, die Auslastung der Räume und erforderliche Investitionen.</p> <p>Weiterhin wird den Vertretern der Elternschaft und der Schülerschaft die Gelegenheit gegeben, die Schulsituation aus deren Sicht darzustellen.</p> <p>Im Übrigen besteht – sofern vom Ausschuss gewünscht – die Möglichkeit, das Schulgebäude, die neue Lehrküche, die Außenanlagen und die Mobilklassen zu besichtigen.</p> | | | |
| Finanzielle Auswirkungen | | | Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. |
| | ja (bitte erläutern) | <input checked="" type="checkbox"/> | nein |
| Mitwirkung anderer Ämter/Abteilungen | | | |
| | ja (bitte Ergebnis darstellen) | <input checked="" type="checkbox"/> | nein |
| Itzehoe, Datum | Unterschrift Bürgermeister | | |
| 18.01.2005 | gez. Blaschke | | |

Herr Kaletsch, Leiter der Hauptschule Lübscher Kamp, teilte mit, dass derzeit 253 Schüler die Schule besuchen. In den elf Klassen befinden sich im Durchschnitt 22 Schüler.

42 % der letzten 9. Abschlussklassen haben in 2004 einen Ausbildungsplatz gefunden, die anderen Schüler gehen weiter zur Schule oder nehmen an Berufsfindungsmaßnahmen der Arbeitsagentur teil. Derzeit haben bereits 6 oder 7 Schüler der jetzigen 9. Klassen einen Ausbildungsvertrag.

Das Lehrerkollegium, vier Männer und 12 Frauen (davon zwei in Elternzeit), ist sehr engagiert, das Durchschnittsalter beträgt 37 Jahre. Seit dem 01.02.2005 ist die Schule wieder eine Ausbildungsschule. Der Unterrichtsausfall lag im letzten Monat unter einem Prozent.

In diesem Jahr sollen aus dem Vermögenshaushalt Möbel für den neuen Konrektor angeschafft werden. Somit steht nicht mehr viel Geld für die Beschaffung von Schülermöbeln zur Verfügung.

Ein weiteres Problem ist die Fahrradunterbringung. Da diese offen zugänglich ist, treten sehr oft Sachschäden an Fahrrädern auf. Der Förderverein sammelt daher Gelder, um eine Einzäunung mit abschließbaren Toren herstellen zu können. Ein erster Kostenvoranschlag hat ergeben, dass diese Maßnahme ca. 4.500 bis 5.000,- Euro kosten wird.

Weiterhin teilte Herr Kaletsch mit, dass die Flure im Keller sehr feucht sind. Zusätzlich kommt es aufgrund fehlender Isolierverglasungen in den Flurfenstern zu einer erheblichen Energieverschwendung. Die Fenster müssten daher so schnell wie möglich ausgetauscht werden.

Auch ein kurzfristiger Austausch der Möbel im Physikraum wäre wünschenswert, da die jetzige Möblierung aus dem Jahre 1972 stammt und entsprechend schlecht ist.

Die Auslastung der Räumlichkeiten ist sehr hoch. So nutzen z. B. ca. 100 Schüler pro Woche die neue Schulküche. Der Werkraum der Schule wird ebenfalls stark frequentiert, ist aber aufgrund des sorgsamem Umgangs der Schüler mit den Geräten und Räumlichkeiten sehr gepflegt und aufgeräumt.

Letztendlich berichtete Herr Kaletsch noch von den neuen Mobilklassen. Zu seinem Bedauern wurde bei der Verlegung des Fußbodens sehr schlecht gearbeitet, so dass bereits Schäden aufgetreten sind. Die Hochbauabteilung hat sich jedoch bereits an die ausführende Firma gewandt.

| | | | | | |
|--|-------------------------------------|--|--|--|--------------|
| STADT ITZEHOE Der Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | Sitzungsvorlage | Seite | Sitzungstermin | TOP |
| | | Hauptausschuss | | 02.02.2005 | 3 |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Fachausschuss | | Aktenzeichen | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Entscheidungsvorlage | | 40.01/Pr. | |
| Amt für Schulen, Sport und Kultur | | | | | |
| Gremium | | <input checked="" type="checkbox"/> | endgültige Beschlussfassung | | |
| Schul- und Kulturausschuss | | | Beschlussempfehlung an Ratsversammlung | | |
| | | | Anhörung / Information | | |
| Anlagen | | | | | |
| Betreff | | | | | |
| Erweiterung des Betreuungsangebotes an der Grundschule Sude-West | | | | | |
| 1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag | | | | | |
| Der Schul- und Kulturausschuss nimmt vom Sachstand Kenntnis und stimmt der Erweiterung des Betreuungsangebotes zu. | | | | | |
| 2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag) | | | | | |
| 3. | | Verweisung Bürgermeister/in an | ausschuss | Unterschrift Bürgermeister/in | |
| 4. | | Verweisung an andere Ausschüsse | | | |
| Beratungsergebnis | | | | Sitzung am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich | | 02.02.2005 | 3 |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig | <input type="checkbox"/> | mit Stimmenmehrheit | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| | | | | Enthaltungen | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | lt. Beschlussvorschlag | | <input type="checkbox"/> | abweichender / ergänzender Beschluss | |
| | | | <input type="checkbox"/> | in das Berichtswesen aufzunehmen | |
| Der Bürgermeister | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | stimmt dem Entscheidungs- | | <input type="checkbox"/> | trifft folgende abweichende/ergänzende | |
| | vorschlag zu | | | Entscheidung (siehe 2.) | |
| | | | | Datum, Unterschrift | |

| | | | |
|---|-------------------------------------|--------------------------------|--|
| Erläuterungen | | Seite | TOP 3 |
| <p>Der Leiter der Grundschule Sude-West hatte mitgeteilt, dass die Schulkonferenz beschlossen hat, die Betreuung montags und freitags von derzeit 14.00 Uhr auf 16.00 Uhr auszuweiten. An diesen beiden Tagen soll es jedoch lediglich eine Hortgruppe geben. Zusammen mit der „Offenen Ganztagschule“ – dienstags, mittwochs, donnerstags – können Kinder somit jeden Tag bis 16.00 Uhr durch die Schule beaufsichtigt werden.</p> <p>Da die Ausweitung des Betreuungsangebotes kaum spürbare Auswirkungen auf die Bewirtschaftungskosten hat, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die diesbezügliche Zustimmung zu erteilen.</p> | | | |
| | | | Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. |
| Finanzielle Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> | ja (bitte erläutern) | <input type="checkbox"/> nein |
| <p>Es entstehen geringe Mehrkosten, die jedoch mit den vorhandenen Mitteln aufgefangen werden können.</p> | | | |
| Mitwirkung anderer Ämter? | <input type="checkbox"/> | ja (bitte Ergebnis darstellen) | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| <p></p> | | | |
| Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> nein |
| ltzeho, Datum | Unterschrift Bürgermeister | | |
| 19.01.2005 | gez. Blaschke | | |

| | | | | | |
|---|--|---|---|--|-----|
| STADT ITZEHOE Der Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | Sitzungsvorlage | Seite | Sitzungstermin | TOP |
| | | Hauptausschuss | | 02.02.2005 | 4 |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Fachausschuss | | Aktenzeichen | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | vertraulich | | 40.01/Pr. | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | nicht vertraulich | | | |
| | | Entscheidungsvorlage | | | |
| Amt für Schulen, Sport und Kultur | | | | | |
| Gremium Schul- und Kulturausschuss | | | | endgültige Beschlussfassung | |
| | | | <input checked="" type="checkbox"/> | Beschlussempfehlung an Ratsversammlung | |
| | | | | Anhörung / Information | |
| Anlagen Raumplan | | | | | |
| Betreff | | | | | |
| Künftige schulische Nutzung der ehemaligen Hausmeister-Dienstwohnung und anderer Kellerräume der Fehrs-Schule | | | | | |
| 1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag | | | | | |
| Der Schul- und Kulturausschuss stimmt der Überplanung zu und empfiehlt der Ratsversammlung, die Umbaumaßnahme in das mittelfristige Investitionsprogramm aufzunehmen, und zwar für das Jahr 2006. | | | | | |
| 2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag) | | | | | |
| | | | | | |
| 3. | | Verweisung Bürgermeister/in an | ausschuss | Unterschrift Bürgermeister/in | |
| 4. | | Verweisung an andere Ausschüsse | | | |
| Beratungsergebnis | | | | Sitzung am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich | | 02.02.2005 | 4 |
| | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Einstimmig | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | | | Beglaubigt | |
| <input checked="" type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag | | <input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Beschluss | <input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen | | |
| Der Bürgermeister | | | | | |
| <input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs- | | | <input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende | | |
| vorschlag zu | | | Entscheidung (siehe 2.) | | |
| | | | | Datum, Unterschrift | |

| | | |
|---|--|-------------------------------|
| Erläuterungen | Seite | TOP 4 |
| <p>Nach dem Freiwerden der Hausmeister-Dienstwohnung in der Fehrs-Schule hatte die Verwaltung die Räumlichkeiten eingehend begutachtet und dabei festgestellt, dass diese nicht mehr zu Wohnzwecken genutzt werden können. Ausschlaggebend hierfür war nicht nur der bauliche Zustand, sondern auch die Lage der Räume. Dieses Ergebnis hatte der damalige Leiter der Fehrs-Schule aufgegriffen und beantragt, die Räume dergestalt umzubauen, dass sie schulisch verwandt werden können.</p> <p>Folgende Veränderungen sind dabei angedacht:</p> <p>a) Aus einem ehemaligen Zimmer (1) wird das Schularchiv. b) Aus der ehemaligen Küche (2) wird ein Sozialraum. c) Aus dem ehemaligen Bad und Flur und der ehemaligen Waschküche (3) werden Personaltoiletten. d) Aus einem ehemaligen Zimmer (4) wird ein Aktenraum. e) Für das ehemalige Wohnzimmer (5) und das ehemalige Schlafzimmer (6) ist noch keine Nutzung vorgesehen, da beide Räume feuchte Wände haben und dieses Problem erst gelöst werden muss. f) Aus der Milchausgabe (7) und Diele (8) werden Räume für die Lagerung von Materialien für den Projekt- und Sportunterricht.</p> <p>Die stellv. Leiterin der Fehrs-Schule, Frau Grübmeier, kann bei Bedarf die vorgelegte Planung während der Sitzung näher erläutern.</p> <p>Die Verwaltung hat sich vor Ort von der derzeitigen räumlichen Situation der Fehrs-Schule überzeugt und vertritt die Auffassung, dass die Überplanung der Räume entsprechend den schulischen Vorstellungen sinnvoll und notwendig ist. Es wird daher vorgeschlagen, die Umbaumaßnahme in das mittelfristige Investitionsprogramm aufzunehmen, und zwar für das Jahr 2006.</p> | | |
| Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. | | |
| Finanzielle Auswirkungen | <input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern) | <input type="checkbox"/> Nein |
| <p>Die Kosten für die Umbaumaßnahme werden derzeit ermittelt. Sofern am Tage der Sitzung bereits ein Ergebnis vorliegt, wird dieses mündlich mitgeteilt werden.</p> | | |
| Mitwirkung anderer Ämter? | <input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen) | <input type="checkbox"/> Nein |
| <p>Die Durchführung der Maßnahme erfolgt in Zusammenarbeit zwischen dem Bauamt und dem Amt für Schulen, Sport und Kultur.</p> | | |
| Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Itzehoe, Datum 20.01.2005 | Unterschrift Bürgermeister gez. Blaschke | |

| | | | | | |
|--|-------------------------------------|---|--|---|-----|
| STADT ITZEHOE Der Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | Sitzungsvorlage | Seite | Sitzungstermin | TOP |
| | | Hauptausschuss | | 02.02.2005 | 8 |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Fachausschuss | | Aktenzeichen | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | vertraulich | | 40.02 | |
| Entscheidungsvorlage | | | | | |
| Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur | | | | | |
| Gremium Schul- und Kulturausschuss | | <input checked="" type="checkbox"/> | endgültige Beschlussfassung | | |
| | | | Beschlussempfehlung an Ratsversammlung | | |
| | | | Anhörung / Information | | |
| Anlagen Schreiben des MTV 1858 Itzehoe e. V. vom 04.01.2005 | | | | | |
| Betreff Entschädigung für die Nutzung der MTV-Halle in der Hindenburgstraße durch die Fehrs-Schule | | | | | |
| 1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Beschluss des Schul- und Kulturausschusses vom 06.05.2004, dass eine weitere Erhöhung der Nutzungsentschädigung frühestens zum 01.01.2009 begehrt werden kann, wird bestätigt. In 2005 wird bis zur Vorlage der unterschriebenen aktuellen Änderungsvereinbarung durch den MTV von 1858 Itzehoe e. V. die Miete für die Halle auf der Grundlage der somit noch immer gültigen Nutzungsvereinbarung vom 24.11.1993 / 07.12.1993 in der Fassung vom 19.03.1996 / 26.03.1996 (d. h. 1.853,43 € pro Monat) gezahlt. | | | | | |
| 2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag) Der Tagesordnungspunkt wird bis zur nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses vertagt. Zwischenzeitlich wird die Selbstverwaltung ein Gespräch mit dem Vorstand des MTV führen. | | | | | |
| 3. | | Verweisung Bürgermeister/in an ausschuss | | Unterschrift Bürgermeister/in | |
| 4. | | Verweisung an andere Ausschüsse | | | |
| Beratungsergebnis | | | | Sitzung am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich | | 02.02.2005 | 8 |
| <input checked="" type="checkbox"/> einstimmig | | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | | Beglaubigt | |
| | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | |
| <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag | | <input checked="" type="checkbox"/> abweichender /ergänzender Beschluss | | <input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen | |
| Der Bürgermeister | | | | | |
| <input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs- | | <input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende | | Datum, Unterschrift | |
| vorschlag zu | | Entscheidung (siehe 2.) | | | |

| | | | | |
|---|-------------------------------------|-------|-------------------------------------|------|
| Erläuterungen | | Seite | TOP 8 | |
| <p>In seiner Sitzung am 06.05.2004 hatte der Schul- und Kulturausschuss einer Erhöhung der Nutzungsentschädigung für die MTV-Halle von derzeit 1.853,43 € pro Monat um 196,57 € auf 2.050,00 € pro Monat, rückwirkend ab dem 01.01.2004 zugestimmt. Gleichzeitig sollte in der zwischen dem MTV Itzehoe und der Stadt Itzehoe abzuschließenden Änderungsvereinbarung festgehalten werden, dass eine weitere Erhöhung der Nutzungsentschädigung frühestens zum 01.01.2009 begehrt werden kann.</p> <p>Im Rahmen der Entscheidung über den I. Nachtrag für 2004 hat die Ratsversammlung diesen Beschluss bestätigt. Dem MTV-Itzehoe wurde daher am 13.12.2004 eine Änderungsvereinbarung zur Unterschrift zugesandt. Der Nachzahlungsbetrag für 2004 in Höhe von 2.358,84 € wurde zwischenzeitlich am 23.12.2004 bzw. 05.01.2005 angewiesen.</p> <p>Am 06.01.2005 ging nunmehr das anliegende Schreiben des Vorsitzenden des Sportvereins, Herrn Gerhard, bei der Stadt Itzehoe ein, in dem er ausgeführt, dass die Änderungsvereinbarung in der vorliegenden Form nicht unterschrieben werden kann, da sie nicht mit dem Verein abgestimmt wurde. Weiterhin führte Herr Schamerowski, Geschäftsführer des MTV Itzehoe, mündlich aus, dass die Gaspreise zwischenzeitlich bereits zweimal angehoben wurden und es im April 2005 voraussichtlich noch zu einer weiteren Gaspreiserhöhung kommen wird, so dass die Kosten für Betrieb und Unterhaltung der Sporthalle laufend steigen und eine Anhebung der Nutzungsentschädigung schon vor dem 01.01.2009 möglich sein muss.</p> <p>In der Sitzungsvorlage für die Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 06.05.2004 hatte die Verwaltung vorgeschlagen, eine weitere Erhöhung des Mietbetrages frühestens zum 01.01.2007 zuzulassen. Im Rahmen der Sitzung wurde dieser Termin diskutiert und auf den 01.01.2009 verschoben.</p> <p>Vor dem Hintergrund der derzeitigen vertraglichen Regelungen schlägt die Verwaltung vor, bis zur Vorlage der unterschriebenen aktuellen Änderungsvereinbarung durch den MTV Itzehoe die Miete für die Hallennutzung auf der Grundlage der noch immer gültigen Nutzungsvereinbarung vom 24.11.1993 / 07.12.1993 in der Fassung vom 19.03.1996 / 26.03.1996 zu zahlen.</p> | | | | |
| | | | Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. | |
| Finanzielle Auswirkungen | ja (bitte erläutern) | | <input checked="" type="checkbox"/> | nein |
| | | | | |
| Mitwirkung anderer Ämter? | ja (bitte Ergebnis darstellen) | | <input checked="" type="checkbox"/> | nein |
| | | | | |
| Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bgm o.V. | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> | nein |
| Itzehoe, Datum | Unterschrift Bürgermeister | | | |
| 20.01.2005 | gez. Blaschke | | | |

Ratsherr Dr. Müller bemängelte, dass der MTV erst jetzt seine Bedenken gegen den Beschluss vom 06.05.2004 geltend gemacht hat. Ratsherr Stahmer schloss sich im Namen der SPD-Fraktion den Ausführungen von Ratsherrn Dr. Müller an.

Frau Herold stellte heraus, dass die Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion eine erneute Erhöhung der Nutzungsentschädigung bereits, entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung, zum 01.01.2007 möglich machen wollte.

Herr Gerhard, Vorsitzender des MTV, machte darauf aufmerksam, dass der Verein den Antrag bereits im März 2003 gestellt hat und die Bearbeitung sehr lange dauert. Des Weiteren handelt es sich um einen zweiseitigen Vertrag, in dem die Stadtverwaltung nicht einfach Vorgaben machen kann, ohne diese mit dem Vertragspartner zu besprechen. Weiterhin führte er aus, dass der Nachzahlungsbetrag für 2004 sowie die erhöhte Miete für Januar und Februar bereits gezahlt wurde und seiner Meinung nach damit der erhöhte Mietzahlungsbetrag bereits anerkannt wurde.

Darauf hin machte Ratsherr Stahmer den Vorschlag, den Tagesordnungspunkt bis zur nächsten Sitzung zu vertagen und in der Zwischenzeit kurzfristig ein Gespräch zwischen den Mitgliedern des Ausschusses und dem Vorstand des MTV anzuberaumen, um dort noch einmal über die Angelegenheit zu sprechen.

Dieser Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Ratsherr Gründel wies noch einmal auf den gestellten Antrag der IBF-Fraktion zu diesem Tagesordnungspunkt hin, der dann ebenfalls in der nächsten Sitzung beraten wird.

| | | | | | | | |
|---|---|---|--------------|---|------------|---------------------|--|
| STADT ITZEHOE Der Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | Sitzungsvorlage | Seite | Sitzungstermin | | TOP | |
| | | Hauptausschuss | | 02.02.2005 | | 10 | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Fachausschuss | | Aktenzeichen | | | |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | vertraulich | | 40.01/Pr. | | | |
| Entscheidungsvorlage | | | | | | | |
| Amt für Schulen, Sport und Kultur | | | | | | | |
| Gremium | | | | endgültige Beschlussfassung | | | |
| Schul- und Kulturausschuss | | | | Beschlussempfehlung an Ratsversammlung | | | |
| | | <input checked="" type="checkbox"/> | | Anhörung / Information | | | |
| Anlagen | Bericht „Offene Ganztagschulen in Schleswig-Holstein“ | | | | | | |
| Betreff | Informationen und Anfragen | | | | | | |
| 1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag | | | | | | | |
| Der Schul- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis. | | | | | | | |
| 2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag) | | | | | | | |
| 3. | | Verweisung Bürgermeister/in an | ausschuss | Unterschrift Bürgermeister/in | | | |
| 4. | | Verweisung an andere Ausschüsse | | | | | |
| Beratungsergebnis | | | | Sitzung am | | TOP | |
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich | | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich | | 02.02.2005 | | 10 | |
| | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Beglaubigt | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | Einstimmig | <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | lt. Beschlussvorschlag | <input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Beschluss | | <input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen | | | |
| Der Bürgermeister | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs- | | | | <input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende | | | |
| vorschlag zu | | | | Entscheidung (siehe 2.) | | | |
| | | | | | | Datum, Unterschrift | |

| | | | |
|--|-------------------------------------|--------------------------------|--|
| Erläuterungen | | Seite | TOP 10 |
| <p><u>Offene Ganztagschulen in Schleswig-Holstein</u> Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein hat im Nachrichtenblatt Nr. 11/12/2004 einen Bericht veröffentlicht über die „Offenen Ganztagschulen“ in Schleswig-Holstein. Dieser Bericht ist als Anlage beigefügt und wird dem Ausschuss hiermit zur Kenntnis gegeben.</p> <p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Hauptschule Sude</u> Die Schulaufsichtsbehörde des Kreises Steinburg hat die Verwaltung davon in Kenntnis gesetzt, dass nach dreimaligem Ausschreiben der o. a. Schulleiterstelle nunmehr zwei Bewerbungen vorliegen. Diese Bewerbungen sind an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur weitergeleitet worden. Insofern kann davon ausgegangen werden, dass der Schulleiterwahlausschuss noch vor den Osterferien einzuberufen ist.</p> | | | |
| | | | Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr. |
| Finanzielle Auswirkungen | <input type="checkbox"/> | ja (bitte erläutern) | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| | | | |
| Mitwirkung anderer Ämter? | <input type="checkbox"/> | ja (bitte Ergebnis darstellen) | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| | | | |
| Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Itzehoe, Datum | Unterschrift Bürgermeister | | |
| 20.01.2005 | gez. Blaschke | | |

Frau Reichhelm bat die Verwaltung zu prüfen, ob die Offene Ganztagschule Sude-West Landesmittel nach Maßgabe der „Richtlinie über die Förderung von Ganztagsangeboten an Schulen“ in Anspruch nimmt.

Herr Bujack teilte mit, dass das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein die beiden freien Schulleiterstellen an der Hauptschule Sude und der Fehrs-Schule nochmals ausschreiben will. Mit einer Stellenbesetzung ist somit nicht vor Beginn des neuen Schuljahres zu rechnen.